

Teilzeit Lehrerin Grundschule Bayern

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 11. Dezember 2025 18:23

Zitat von Quittengelee

...weil? Wenn dein Mann für dich genauso vorsorgt, wie für sich selbst und die Vorsorge auch bei potentieller Trennung noch greifen wird, sollte dein Deputat doch zweitrangig sein.

Die Vorsorge greift doch automatisch, weil die in der Ehe erworbenen Renten-/Pensionsansprüche bei einer Scheidung doch sowieso geteilt werden?

Und der Zugewinn in der Ehe auch, also wenn der Mann bspw. nur auf seinen Namen in einen ETF investiert, ist das doch auch der Zugewinn in der Ehe und muss geteilt werden. Genauso wie bspw. das Tilgen eines Kredits sich positiv auswirkt, falls dann eine Immobilie wieder veräußert wird. Das erhöht doch auch den Zugewinn.